

Brandeinwirkung auf Druckgasbehälter ("Gasflaschen")

zu treffende Maßnahmen

- [Gefahrenbereich](#) räumen.
- Druckbehälter mit unbekanntem Inhalt wie [Acetylen](#) behandeln!
- Für das Medium erforderliche Schutzausrüstung verwenden (entsprechende [Körperschutzform](#); Beständigkeitssliste beachten, ...).
- Noch nicht betroffene Behälter aus dem Gefahrenbereich entfernen.
- Wenn möglich Behälterventile schließen.
- heiße Druckbehälter aus der Deckung kühlen, bis diese bei einer Unterbrechung der Kühlung dauerhaft kalt bzw. nass bleiben.
- Druckbehälter auf Dichtheit prüfen (z.B. mit Lecksuchspray).
- Vom Brand betroffene Druckbehälter nicht mehr als nötig bewegen.

Brand am Ventil von Behältern mit brennbaren Gasen

- Ventil schließen, ansonsten Druckbehälter und Umgebung kühlen wenn nicht möglich.
- Flüssiggasbehälter (Propan/Butan) beim Kühlen mit dem Wasserstrahl nicht umwerfen, umgefallene Flüssiggasbehälter wieder aufstellen.
- Ventilbrand nur löschen, wenn
 1. Behälter besondere Gefahr darstellt
 2. schnelles Schließen des Ventils möglich ist
 3. davor alle Zündquellen beseitigt wurden

besondere Gefahren

- Bersten des Druckbehälters → umherfliegende Metallteile, die selbst Beton durchschlagen können
- Druckwellen
- Austritt von brennbaren, heißen, giftigen oder korrosiven (ätzenden) Inhalten
- Ventile können nach starker Erhitzung undicht werden

Allgemeine (Vorgehens-)Hinweise

Weitere Hinweise zu spezifischen Stoffen auf den jeweiligen Spezial-Seiten:

Klasse 2: gasförmige Stoffe

[Hauptseite Klasse 2](#)

- [Acetylen](#)
- [Ammoniak](#)
- [Chlor](#)
- [Erdgas](#)
- [Flüssiggas](#)
- [Kohlenmonoxid](#)
- [Phosgen](#)
- [Sauerstoff](#)
- [Schwefelwasserstoff](#)

Klasse 6.1: giftige Stoffe

[Hauptseite Klasse 6.1](#)

- Blausäure
- Lewisit
- N-Lost
- S-Lost
- Sarin
- Soman
- Tabun
- VX

Klasse 8: ätzende Stoffe

[Hauptseite Klasse 8](#)

- Buttersäure (Butansäure)
- Flusssäure
- Flusssäure-Graffiti (Etching)

Weblinks

Weitere Hinweise für das Vorgehen nach dem Brand für den Eigentümer im [SICHERHEITSHINWEIS: Behandlung von Druckgasflaschen während und nach Bränden](#) des Industriegaseverbands.

Kontaktdaten/Ansprechpartner

Industriegaseverband e.V.

Komödienstr. 48

50667 Köln

Telefon: 0221-9125750

Telefax: 0221-912575-15

e-mail: Kontakt@Industriegaseverband.de

Internet: www.Industriegaseverband.de

Quellenangabe

- [SICHERHEITSHINWEIS: Behandlung von Druckgasflaschen während und nach Bränden](#), Industriegaseverband e.V.